

## Wer ist der heilige Bernardino?

Wenn wir den gewohnten Stau am Gotthard – pardon, am St. Gotthard – vermeiden wollen, dann nehmen wir die Route über den San Bernardino. Auch dieser Pass hat seinen Namen von einem Heiligen. Wer ist er?

Er ist deutlich jünger als der heilige Gotthard. Er stammt aus Siena und wird 1404 zum Priester geweiht. Bald darauf beginnt er seine Tätigkeit als **Wanderprediger**. Als solcher ist er bekannt dafür, besonders eindrucksvolle und kraftvolle Predigten zu halten – viele davon moralischer Natur. Er predigt gegen **Wucher, Glücksspiel und Eitelkeit**, setzt sich für die Verehrung des Heiligen Namens Jesu ein und entwickelt das bis heute berühmte **IHS-Monogramm** (es sind die ersten drei Buchstaben des Namens Jesu in griechischer Schrift).

Eine bekannte Legende besagt, dass er während einer **Pestepidemie in Siena** unermüdlich die Kranken pflegte und sie durch seine Gebete und Segnungen heilte.

Bernardino stirbt am 20. Mai 1444 in L'Aquila und wird **1450 von Papst Nikolaus V heilig gesprochen**. Sein Festtag wird in der katholischen Kirche am 20. Mai gefeiert.



*Der Heilige Bernardino – San Bernardino von Siena. In der Kunst wird er oft als Franziskanermönch dargestellt, meist mit einem IHS-Monogramm in der Hand oder über seinem Kopf. Manchmal wird er auch mit einem Buch oder einem Kreuz dargestellt, was auf seine Tätigkeit als Prediger und Theologe hinweist.*

San Bernardino gilt heute als **Schutzpatron der Werber, Drucker und Druckereien**. Mehrere Kirchen und Kapellen sind ihm geweiht, darunter die Basilica di San Bernardino in L'Aquila, wo sich auch sein Grab befindet.

## Wieso heisst der Pass San Bernardino?

Im Jahr seiner Heiligsprechung 1450 durch Papst Nikolaus V weihte man dem Heiligen **auf der Passhöhe eine Kapelle**. Diese diente Reisenden und Pilgern als Ort der Andacht und des Schutzes auf der oft beschwerlichen Reise über die Alpen.

## Und wie hiess der Pass, bevor der heilige Bernardino ins Spiel kam?

Vor der Benennung nach dem heiligen Bernardino von Siena im Jahr 1450 nannte man den Pass «Mons Avium», was etwa «Vogelberg» bedeutet. Warum, ist nicht bekannt.

## Kurze Geschichte des Passes

Er wurde vermutlich schon in prähistorischer Zeit genutzt, worauf archäologische Funde hindeuten.

In der Römerzeit wurde er wenig benutzt im Vergleich zum Gotthard oder dem Grossen Sankt Bernhard.

Im Mittelalter gewann er an Bedeutung und wurde zu einer wichtigen Handelsroute für Salz, Wein und Getreide.

Im 17. und 18. Jahrhundert stieg seine Bedeutung weiter, als der **Handel zwischen den nördlichen und südlichen Regionen Europas** florierte. Die Route war bekannt für ihre relative Sicherheit und Verlässlichkeit im Vergleich zu anderen Alpenpässen.

**1821-1823** wurde die erste **Fahrstrasse** über den Pass gebaut, damals noch für Pferdekutschen; er war aber später auch noch für Autos benutzbar.

Der **Strassentunnel** wurde ab 1958 gebaut und am 1. Dezember 1967 eröffnet.